

Nokia trennt sich von Handysparte

Helsinki. Die Aktionäre des finnischen Technologiekonzerns Nokia haben den Verkauf der Handysparte an den US-Softwaremulti Microsoft abgesegnet. Sie stimmten am Dienstag auf einer außerordentlichen Hauptversammlung mit einer großen Mehrheit von 99,7 Prozent für den Verkauf. Nokia war einst Weltmarktführer bei Mobiltelefonen, vepaßte aber den Trend zu Smartphones mit berührungsempfindlichen Bildschirmen und Tabletcomputern.

Microsoft zahlt 5,44 Milliarden US-Dollar (rund vier Milliarden Euro) für die Handysparte. Beide Unternehmen arbeiten schon seit längerem zusammen, der Chef von Nokia ist ein ehemaliger Microsoft-Manager. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/210796.nokia-trennt-sich-von-handysparte.html>